

Begründung der Dringlichkeit:

Erst am vergangenen Wochenende (30.11.) hat sich die SP-Abspaltung La Gauche (Die Linke) in Frankreich mit großem Medienecho in Deutschland gegründet. Die Bundesdeutschen Zeitungen waren am 29./30.11.08 voll mit Artikeln über die „Linkspartei“ in Frankreich nach „Lafontaines Vorbild“.
Noch jünger ist die Auseinandersetzung in der LINKEN.NRW mit der sich neu bildenden Kraft Nouveau Parti Anticapitaliste (Neue Antikapitalistische Partei), zu der zwischen dem 1. und dem 6.12.08 in den Kreisverbänden Düsseldorf, Duisburg, Dortmund und Aachen Diskussionsveranstaltungen mit dem NPA-Referenten Adrien Mazières-Vaysse stattgefunden haben (werden).
Auf beide Diskussionsprozesse reagiert der nachfolgende Antrag unmittelbar und bietet dem Landesvorstand NRW die Möglichkeit, zu einem wichtigen aktuellen Thema der LINKEN (vor der Europawahl) Stellung zu nehmen.

Antrag:

Die LINKE NRW begrüßt den politischen Neuformierungsprozess der Linken in Frankreich.

Die politische Entwicklung in Frankreich hat historisch immer große Rückwirkungen auf den politischen Prozess in Deutschland gehabt. Der Erfolg gegen den EU-Verfassungsvertrag im Jahre 2005, bewerkstelligt durch die Kooperation unterschiedlicher linken Kräfte in den *comités de non* (Nein-Kampagne), war ein wichtiges und beflügelndes Moment bei der Herausbildung einer neuen Linkspartei in Deutschland.

Wir streben freundschaftliche und solidarische Beziehungen insbesondere zu den Parteien La Gauche (Die Linke), Nouveaux Parti Anticapitaliste (Neue Antikapitalistische Partei, NPA) und Parti Communiste Français (Kommunistische Partei Frankreichs, KPF) an. DIE LINKE NRW wünscht den linken Kräften in Frankreich viel Erfolg bei den anstehenden Europawahlen. Es ist dringend erforderlich, dass eine starke Linke im Europaparlament einzieht, um der neoliberalen und militaristischen Entwicklung Europas Widerstand entgegen zu setzen.

Bewundernd blicken wir seit vielen Jahren auf die höher entwickelte Fähigkeit der französischen Beschäftigten und sozialen Bewegungen, sich kraftvoll und solidarisch gegen neoliberale Zumutungen zur Wehr zu setzen. Wir sind zuversichtlich, dass die linken Parteien im politischen Neuformierungsprozess diese Fähigkeit fördern, die Gräben des 20. Jahrhunderts überwinden und eine gemeinsame Perspektive in Richtung eines Sozialismus des 21. Jahrhunderts entwickeln.

Begründung:

Seit geraumer Zeit läuft in Frankreich ein Neuformierungsprozess innerhalb der Linken.

Die aus dem Trozismus kommende LCR hat sich geöffnet und über das Jahr 2008 in zahlreichen Basiskomitees das Projekt einer neuen antikapitalistischen Partei angeschoben. Sie verfügt mit Olivier Besancenot über einen äußerst populären Spitzenkandidaten.

Letztes Wochenende hat sich die Partei La Gauche um Jean-Luc Melançon gebildet, die sich aus der sozialdemokratischen Parti Socialiste (PS) abgespalten hat. Bei der Gründungsveranstaltung in Paris sprach auch Oskar Lafontaine. Umfrageergebnisse dazu sind noch nicht bekannt.

Hinzu kommt die Parti Communiste Français, die ebenso wie DIE LINKE Mitglied der Europäischen Linken (EL) ist und nach wie vor über starke Verankerungen in der Gewerkschaft CGT und in den Arbeitervierteln verfügt.

Es ist wichtig, dass wir ein Signal senden, dass dieser Prozess bei uns wahrgenommen und mit Sympathie verfolgt wird. Es ist ebenso wichtig innerparteilich ein Signal zu senden, dass wir den gesamten Prozess begrüßen, und nicht nur Teile davon.

Anhang: Letzte Umfrageergebnisse (La Gauche wurde noch nicht abgefragt):

[http://www.parismatch.com/parismatch/Dans-l-oeil-de-match/Reportages/Exclusif-Paris-Match-lfop-Premier-sondage-elections-europeennes.-Le-PS-et-l-UMP-a-22/\(gid\)/60208/](http://www.parismatch.com/parismatch/Dans-l-oeil-de-match/Reportages/Exclusif-Paris-Match-lfop-Premier-sondage-elections-europeennes.-Le-PS-et-l-UMP-a-22/(gid)/60208/)

UMP	22%
PS	22%
MoDEM	12%
GRÜNE (COHN-BENDIT UND BOVÉ)	11%
NPA (NEUE ANTIKAPITALISTISCHE PARTEI - BESANCENOT)	8%
FRONT NATIONAL	7%
LO (ARBEITERKAMPF - LAGIULLER)	4%
PCF	4%
MPF (VILLIERS)	4%